



## **Sachbearbeitung (m/w/d) im Referat 44 „Wirtschaftsschutz, G 10, Observation, Ermittlungen und Extremismusprävention“**

Das Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt (MI) ist für die öffentliche Sicherheit zuständig. Es ist Partner der Kommunen und Unterstützer des Sports in all seinen Facetten. Durch das MI werden zahlreiche Regelungen auf den Weg gebracht, die das Leben in unseren Städten und Dörfern ganz entscheidend (mit-)bestimmen, beeinflussen und regeln. Um die Handlungsfähigkeit des Landes in Krisensituationen zu gewährleisten und darauf bestmöglich vorbereitet zu sein, nimmt das MI auch Aufgaben im Bereich des Bevölkerungsschutzes und Krisenmanagements wahr.

Das Referat 44 sucht unbefristet, zur Verstärkung seines Teams eine/-n Sachbearbeiter/-in (m/w/d), Entgeltgruppe E 11 TV-L bzw. A 12 LBesO LSA<sup>1</sup>.

### **Ihr Aufgabengebiet:**

Das Aufgabengebiet beinhaltet die Grundsatzangelegenheiten der fachlichen Aufgaben der staatlichen Ausstiegshilfe EXTRA sowie die Grundsatzfragen sozialer Arbeit und sozialpädagogischer Betreuung im Rahmen der Beratung, Deradikalisierung und Unterstützung ausstiegswilliger Extremisten (Klienten) nach § 4a Satz 1 des Gesetzes über den Verfassungsschutz des Landes Sachsen-Anhalt (VerfSchG-LSA).

### **Wir bieten Ihnen:**

- am Gemeinwohl orientierte vielseitige und interessante Aufgaben auf einem zukunftssicheren und modern ausgestatteten Dienstposten
- Tätigkeit in einem kompetenten Team mit angenehmer Arbeitsatmosphäre
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen pro Kalenderjahr bei einer 5-Tage-Woche
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit bedarfsgerechten Angeboten zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit, zum Teil mit Anrechnung auf die Arbeitszeit
- ein breitgefächertes Fortbildungsangebot und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten

### **Sie erfüllen folgende zwingende Voraussetzungen:**

---

<sup>1</sup> Für Laufbahnbewerber/-innen: Ausschreibung des Dienstpostens und des Statusamtes

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich der Sozialwissenschaften oder Sozialpädagogik oder vergleichbarer Studiengänge\* oder ein staatlich anerkannter Abschluss auf dem Gebiet der Sozialarbeit oder Sozialpädagogik oder
  - Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt im Sozialdienst oder sozialer Dienst der Justiz
  - Bereitschaft zur regelmäßigen (teils mehrwöchigen) Teilnahme an Fortbildungs- und Vortragsveranstaltungen an der Akademie für Verfassungsschutz und im Verfassungsschutzverbund sowie zu Hospitationen in anderen Behörden/Ausstiegshilfen
  - Einverständnis zur Sicherheitsüberprüfung (SÜ 3)
  - Fahrerlaubnis der Klasse B
  - Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte
- \* Studienschwerpunkte sind in Form von geeigneten Nachweisen beizufügen

**Zudem sind folgende Voraussetzungen wünschenswert:**

- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich sozialer oder sozialpädagogischer Arbeit
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität hinsichtlich der Gestaltung der täglichen Arbeitszeit, ggf. auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit und an Wochenenden entsprechend der fachlichen und operativen Anforderungen
- fachliche Kenntnisse in den Bereichen des Rechtsextremismus und der politisch motivierten Kriminalität
- anwendungsbereite IT-Kenntnisse

Bei im Wesentlichen gleich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern (m/w/d) wird insbesondere Wert gelegt auf Planungs- und Organisationsverhalten, Sozialverhalten, Denk- und Urteilsvermögen, fachliches Wissen und Können, Verantwortungsbereitschaft und Belastbarkeit sowie Kommunikations- und Ausdrucksverhalten.

Anzusprechende Personen für eventuelle Rückfragen unter folgenden Telefonnummern:

Frau Luckhardt (Fachreferatsleiterin)	- 0391 567 - 3913
Frau Braun (Personalsachbearbeiterin)	- 0391 567 - 5352

**Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis zum 16.09.2024 über das Online-Bewerberportal [Interamt](#).**

**Hinweise:**

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Behinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der [Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#). Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bitte beachten Sie die [Datenschutzinformationen](#).

